

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

23.02.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 065| 2024

Plauen, OT Neundorfer Vorstadt : Zeugen zu gefährlicher Körperverletzung gesucht

Verantwortlich: Karolin Hemp, Ulrike Heinrich

Ausgewählte Meldung

Zeugen zu gefährlicher Körperverletzung gesucht

Zeit: 17.02.2024, 16:45 Uhr

Ort: Plauen, OT Neundorfer Vorstadt

Die Polizei sucht Zeugen zu einer Körperverletzung, welche sich bereits vergangenen Samstag ereignete.

Samstagnachmittag traf sich eine 64-Jährige mit einer Bekannten im Bereich der Stauffenbergstraße Hausnummer 61. Ihre Bekannte führte dabei zwei Hunde mit sich. Während beide dort standen, erschienen zwei unbekannte Personen, eine ältere Dame und ein jüngerer Herr. Zunächst kam es zwischen den beiden Parteien zu einer verbalen Auseinandersetzung. Jedoch sprühte kurze Zeit später der Mann – unvermittelt und ohne Grund – Reizgas zunächst in Richtung der beiden Hunde. Anschließend sprühte er auch die 64-Jährige mit Reizgas an und stieß sie gegen ein Metallgeländer. Daraufhin kam sie zu Fall und wurde schwer verletzt, sodass sie zur stationären Behandlung in ein örtliches Krankenhaus verbracht wurde. Nach der Tat verließen beide Unbekannte die Örtlichkeit vermutlich in Richtung Kurt-Helbig-Sporthalle.

Bei den beiden unbekanntem Tätern handelt es sich um eine deutsche Frau im Alter zwischen 60 und 70 Jahren, welche circa 160 Zentimeter groß war. Sie war von hagerer Statur und trug einen auffälligen langen, roten Mantel

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

sowie eine violette, gehäkelte Strickmütze. Ihr Begleiter war zwischen 25 und 30 Jahre alt. Er war von kräftiger Statur und trug kurzes, ungepflegtes, hellbraunes Haar. Er war mit einer schwarzen Engelbert-Strauss-Jacke – mit gelben Reflektoren an den Ärmeln – und braunen, spitzen Lederschuhen bekleidet.

Haben Sie den Vorfall beobachtet oder können Hinweise auf die unbekanntes Täter geben? Sind Ihnen die Personen an anderer Stelle bereits aufgefallen? Melden Sie sich bitte im Polizeirevier in Plauen unter der Telefonnummer 03741 140. (uh)

Vogtlandkreis

Unfall mit Microcar

Zeit: 22.02.2024, 16:05 Uhr

Ort: Plauen, OT Oberlosa

Aufgrund eines technischen Defekts überschlug sich ein Microcar.

Donnerstagnachmittag befuhr eine 16-Jährige und ihre gleichaltrige Beifahrerin mit ihrem Microcar Ligier die B 92 aus Richtung Oelsnitz kommend in Richtung Plauen. Kurz nach der Autobahnauffahrt Plauen-Süd fuhr die Fahrerin mit ihrem Fahrzeug, aufgrund eines technischen Defekts am Microcar, in eine Baustellenabspernung, welche sich rechts neben der Fahrbahn befand. Anschließend überschlug sich das Fahrzeug samt der beiden Insassinnen und blieb auf dem Dach liegen. Die Fahrerin wurde beim Unfall leicht verletzt und vorsorglich in ein örtliches Krankenhaus verbracht. Das Fahrzeug war nach dem Unfall nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf insgesamt 4.000 Euro. (uh)

Seitenscheiben eingeschlagen

Im Plauener Stadtgebiet schlugen unbekannte Täter die Scheiben bei zwei Fahrzeugen ein.

Zeit: 21.02.2024, 21:00 Uhr bis 22.02.2024, 08:30 Uhr

Ort: Plauen, OT Reußa mit Sorga

Zwischen Mittwochabend und Donnerstagfrüh hatten es unbekannte Täter auf einen grauen Mercedes Marco Polo abgesehen. Die Unbekannten schlugen mittels eines unbekanntes Gegenstands die Seitenscheibe ein und entwendeten eine Geldbörse samt Inhalt und persönlichen Dokumenten sowie eine Kamera der Marke Canon mit dazugehörigen Objektiven. Der Stehlschaden beläuft sich auf rund 2.000 Euro. Die Kosten für die Instandsetzung der Scheibe werden auf 1.000 Euro geschätzt.

Zeit: 21.02.2024, 10:00 Uhr bis 22.02.2024, 09:40 Uhr

Ort: Plauen, OT Chrieschwitz

Auch im Zeitraum von Mittwochvormittag bis Donnertagvormittag nutzen unbekannte Täter die Abwesenheit eines Fahrzeughalters, welcher sein

Fahrzeug an der Karl-Friedrich-Schinkel-Straße in der Nähe der Marie-Curie-Straße abgestellt hatte. Bei dem schwarzen Ford Kuga schlugen die Unbekannten insgesamt drei Scheiben ein und entwendeten aus dem Inneren eine Ledergeldbörse mit Bargeld. Sie hinterließen dabei einen Sachschaden von rund 3.000 Euro.

Können Sie sachdienliche Hinweise zu den unbekanntem Tätern an der jeweiligen Örtlichkeit geben? Sind Ihnen verdächtige Personen im Zusammenhang mit den Diebstählen aufgefallen? Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier in Plauen unter der Telefonnummer 03741 140 entgegen.
(uh)

Zeugen zu Unfallflucht gesucht

Zeit: 22.02.2024, 20:45 Uhr

Ort: Schöneck

Ein unbekannter Lkw-Fahrer streifte eine Säule und fuhr einfach davon.

Donnerstagabend fuhr ein unbekannter Lkw-Fahrer mit seinem roten Sattelschlepper die Adorfer Straße in Richtung Saaliger Straße. An der dortigen Kreuzung stellte er fest, dass die Straße mit einem Durchfahrtsverbot für Lkws gekennzeichnet war. Folglich wendete er mit seinem Gefährt und stieß rückwärts in die Gartenstraße ein. Hierbei übersah er eine Granitsäule, welche auf dem Grundstück eines Baugeschäftes stand und stieß dagegen. Beim Zusammenstoß brach die Säule, wodurch Sachschaden in Höhe von rund 400 Euro entstand. Der unbekannte Fahrzeugführer entfernte sich nach dem Zusammenstoß pflichtwidrig von der Unfallstelle. Auffällig war die rote Plane mit schwarzer Aufschrift des Sattelschleppers.

Haben Sie den Zusammenstoß beobachtet oder ist Ihnen der Sattelaufleger an anderer Stelle aufgefallen? Melden Sie Ihre Beobachtungen dem Polizeirevier in Plauen unter der Telefonnummer 03741 140. (uh)

Bürgerhinweis deckt Trunkenheitsfahrt auf

Zeit: 22.02.2024, 12:30 Uhr

Ort: Bergen

Dank eines Bürgerhinweises konnte ein betrunkenen Autofahrer gestoppt werden.

Ein aufmerksamer Bürger meldete am Donnerstagmittag einen augenscheinlich betrunkenen Honda-Fahrer. Dieser war auf der B 169 aus Richtung Bergen in Richtung Mechelgrün unterwegs. Nachdem der Fahrzeugführer angetroffen wurde, führten die Beamten vor Ort einen Atemalkoholtest durch, welcher einen Wert von 1,7 Promille ergab. Der 56-jährige Deutsche wurde zur Blutentnahme in ein örtliches Krankenhaus begleitet. Sein Führerschein wurde zunächst beschlagnahmt und ihm wurde anschließend die Weiterfahrt untersagt. Er muss sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten. (uh)

Zeugen zu Sachbeschädigung gesucht

Zeit: 21.02.2024, 20:00 Uhr bis 22.02.2024, 12:10 Uhr

Ort: Auerbach, OT Schnarrtanne

Unbekannte hatten es auf einen Jeep abgesehen.

Unbekannte zerkratzten zwischen Mittwochabend und Donnerstagmittag den Lack eines Jeep Compass. Das Fahrzeug wurde durch seinen Halter an der Schönheider Straße in der Nähe einer Zimmerei abgestellt. Die Unbekannten hinterließen einen Sachschaden in Höhe von insgesamt 1.000 Euro.

Wer hat zur besagten Zeit verdächtige Beobachtungen gemacht? Sind Ihnen Personen aufgefallen, die sich an dem Fahrzeug zu schaffen gemacht haben? Hinweise nimmt das Polizeirevier in Auerbach unter der Telefonnummer 03744 2550 entgegen. (uh)

Landkreis Zwickau

Fußgänger von Auto erfasst

Zeit: 22.02.2024, 18:47 Uhr

Ort: Zwickau, OT Oberplanitz

Am Donnerstagabend ereignete sich ein Unfall, bei dem ein 16-Jähriger schwer verletzt wurde.

Der Jugendliche nutzte einen Linienbus. An der Haltestelle an der Freiheitsstraße in Oberplanitz stieg er allein aus und lief zügig zur Fahrzeugfront des Busses, um die Straße zu überqueren. Dabei achtete er nicht auf den Straßenverkehr. Beim Überqueren der Straße wurde er von dem Mercedes eines 45-Jährigen erfasst. Durch den Zusammenprall wurde der 16-Jährige schwer verletzt und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Am Mercedes entstand ein Gesamtsachschaden von circa 1.500 Euro. (vr/kh)

Betrunkenener Autofahrer baut Unfall – durch Zeugen beobachtet

Zeit: 22.02.2024, 23:40 Uhr

Ort: Zwickau

Am Donnerstagabend meldete ein Bürger über den Polizeinotruf, dass er soeben Zeuge eines Unfalls geworden ist.

Er hatte beobachtet, wie der Fahrer eines Seat mehrfach gegen einen geparkten Mazda gefahren war. Der Fahrer versuchte scheinbar ausparken. Zwischendurch stieg er mehrfach aus und wieder ein. Hierbei konnte der Zeuge sehen, wie der Fahrer hin und her schwankte. Als die Beamten des Polizeireviers Zwickau vor Ort eintrafen, wollte sich der 39-jährige Deutsche einer Kontrolle entziehen. Er leistete Widerstand und trat nach den Beamten. Außerdem beleidigte er die Polizisten mehrfach. Ein durchgeführter Alkoholtest ergab einen Wert von 2,26 Promille. Es entstand ein Gesamtsachschaden von 3.000 Euro. Gegen den 39-Jährigen wird nun ermittelt. (vr/kh)

Kirche mit Graffiti beschmiert

Zeit: 21.02.2024, 13:30 Uhr bis 22.02.2024, 09:45 Uhr

Ort: Zwickau

Die Polizei ermittelt aufgrund von Graffitischmierereien.

Zwischen Mittwochnachmittag und Donnerstagmorgen beschmierten Graffitisprayer die Lutherkirche an der Brunnenstraße mit Graffiti. Sie hinterließen Schriftzüge in schwarzer und weißer Farbe und verursachten damit einen Sachschaden in Höhe von rund 500 Euro. Da es sich um einen verfassungsfeindlichen Inhalt handelte, ermittelt nun der Staatsschutz.

Haben Sie Personen beobachtet, die sich an dem Gebäude zu schaffen machten? Zeugenhinweise nimmt die Kriminalpolizei entgegen, Telefon: 0375 428 4480. (kh)

Zigarettenautomat gesprengt

Zeit: 21.02.2024, 17:00 Uhr bis 22.02.2024, 09:10 Uhr

Ort: Kirchberg

In Kirchberg wurde ein Zigarettenautomat aufgesprengt.

Im Zeitraum zwischen Mittwochabend und Donnerstagmorgen sprengten Unbekannte einen an der Wiesener Straße aufgestellten Zigarettenautomaten. Am Automaten entstand dabei ein Sachschaden in Höhe von rund 500 Euro. Nach ersten Erkenntnissen wurde der Stehlschaden ebenfalls mit 500 Euro beziffert.

Zeugen, die Angaben zum Sachverhalt machen können, werde gebeten, sich im Polizeirevier in Werdau zu melden, Telefon: 03761 7020. (kh)

Pkw prallt an Hauswand

Zeit: 22.02.2024, 10:35 Uhr

Ort: Werdau

Nachdem sie Bremse und Gas verwechselte, fuhr eine Frau mit voller Wucht gegen eine Hauswand.

Eine 78-Jährige wollte mit ihrem Lexus am Donnerstagvormittag vor einer Arztpraxis an der Turnhallenstraße einparken. Sie rollte zunächst langsam rückwärts in die Parklücke. Nach eigenen Angaben verwechselte sie dann die Bremse mit dem Gaspedal und fuhr daraufhin in die Hauswand hinter ihr. Ihr Fahrzeug war nicht mehr fahrbereit und musste vom Unfallort abgeschleppt werden. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 25.000 Euro. Die Frau blieb glücklicherweise unverletzt. (kh)

Beim Einkauf angefahren

Zeit: 22.02.2024, 12:30 Uhr

Ort: Werdau, OT Steinpleis

In Werdau wurde eine Frau auf einem Supermarktparkplatz angefahren.

Eine 68-Jährige war am Donnerstagmittag in einem Supermarkt an der Stiftstraße einkaufen. Als sie ihren Einkaufswagen in den dafür vorgesehenen Unterstand schob, spürte sie einen Schlag im Rücken. Sie drehte sich daraufhin um und sah einen grünen Skoda oder VW davonfahren. Vermutlich streifte sie das Fahrzeug mit dem Außenspiegel. Die Frau ließ sich ambulant ärztlich behandeln.

Wer kann weitere Angaben zum Fahrzeug beziehungsweise dem unbekanntem Fahrer machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier in Werdau entgegen, Telefon: 03761 7020. (kh)

Pkw zerkratzt – Zeugen gesucht

Zeit: 22.02.2024, 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Lichtenstein

In Lichtenstein wurde ein Pkw zerkratzt.

Für die Dauer von etwa zwei Stunden parkte ein Mann am Donnerstagabend seinen roten Opel Insignia an der Bachgasse auf Höhe des Hausgrundstücks 15 ab. Als er zu seinem Pkw zurückkehrte stellte er mehrere Kratzer auf beiden Türen der Fahrerseite fest. Die Kosten für die Instandsetzung dürften bei rund 2.000 Euro liegen.

Haben Sie Personen beobachtet, die sich an dem Fahrzeug zu schaffen machten? Bitte melden Sie sich im Polizeirevier Glauchau unter der 03763 640. (kh)

Verfassungswidrige Symbolik geschmiert

Zeit: 19.02.2024, 08:30 Uhr bis 22.02.2024, 07:30 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna

Unbekannte schmierten verfassungswidrige Symbole.

Im Zeitraum zwischen Montag- und Donnerstagmorgen schmierten Unbekannte mit schwarzem Edding drei Hakenkreuze und eine SS-Rune auf dem Gelände eines Spielplatzes gegenüber des Amerika Tierparks. Die Farbe konnte vollständig entfernt werden. Die Ermittlungen wegen des Verwendens verfassungswidriger Symbole wurden aufgenommen.

Zeugen Sie Angaben zu Sachverhalt machen können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei zu melden, Telefon: 0375 428 4480. (kh)